

Was ist für mich „wahrhaftige Liebe“?

- Eine Definition ist schwer. Wir haben alle ähnliche Vorstellungen von wahrer Liebe, aber jeder von uns setzt seine Schwerpunkte anders.
- wahre Liebe übersteht Höhen und Tiefen, Glück und Unglück, Gesundheit und Krankheit

Was sind Zeichen wahrer Liebe?

- **Ehrlichkeit** (das Fundament! - offene Kommunikation: Wünsche, Vorstellungen, Komplimente, aber auch Fehler und Schwächen)
- **Vertrauen und Verbundenheit** (sich fallen lassen können, Sicherheit in der Beziehung)
- **Aufmerksamkeit** (den anderen sehen, Wertschätzung zeigen)
- **Freiheit** (zwei Menschen mit jeweils eigenem Leben)
- **Hingabe und Leidenschaft** (Sehnsucht und ehrliches Begehren in der Partnerschaft)
- **Verständnis und Empathie** (in den anderen hineinversetzen können, Mitgefühl)
- **Loyalität** (zueinander stehen)
- **Respekt** (auf Augenhöhe)
- **Toleranz und Akzeptanz** (die sich Liebenden bleiben eigenständige Personen mit Ecken und Kanten)
- **Verzeihen** (jeder macht Fehler, vergeben können)
- **Gemeinsamkeiten** (nicht dieselbe Meinung oder gleiche Interessen haben, sondern gemeinsame Wege für die Zukunft)

Wer liebt hier eigentlich wen?

- **Gott liebt dich und mich.** Das ist wahre Liebe. Er liebt uns bedingungslos. Egal was du tust, der liebe Gott schenkt dir seine Liebe. Was du damit machst, ob du sie annimmst, das ist deine Sache.
- **Lieben wir - du und ich - Gott?** Wie äußert sich das? Ist da Ehrlichkeit zu ihm (und damit letztlich auch zu mir selbst)? Ist da Vertrauen? Ist da Wertschätzung? Versuchen wir, Gott (und seiner Schöpfung, also auch dem Nächsten, der Umwelt) unsere Liebe zu zeigen?
- **Da ist Liebe untereinander.** Versuchen wir, unserem Nächsten Liebe zu schenken?
  - Da taucht immer die Frage auf: „Wer ist denn mein Nächster?“ - Das ist der Mensch an meiner Seite, Eltern, Kinder, Familie ganz allgemein, Freunde, Kollegen und Kolleginnen, Bekannte, Unbekannte.
- **Und dann ist da die Liebe zu uns selbst.** Das ist kein Egoismus, das ist nicht selbstverliebte Gefühlsduselei. Das ist, zu sich selbst ehrlich zu sein, seinen eigenen Fähigkeiten zu vertrauen, sich selber Aufmerksamkeit zu schenken, sich seiner Ecken und Kanten bewusst zu werden, sich zu verzeihen.

Pfingsten 2024

Arno Geerds